Arbeitskreis Fluglärm Hechtsheim

Fluglärm / Antworten von FREIE WÄHLER Mainz - Herr Gerhard Wenderoth

Hallo Herr Küstermann,

ich habe mir Gedanken gemacht und folgende Punkte Aufgeschrieben die ich als Mitglied des Bundestages ändern würde, die persönlichen Dinge habe ich unten eingefügt.

Der Frankfurter Flughafen ist ein wichtiges Unternehmen in Deutschland und im Rhein Main Gebiet: Aber die Wirtschaftliche Freiheit des Flughafens hört dort auf, wo die Gesundheit und Freiheit von 100.000 Menschen gefährdet wird.

Für was würde ich mich Im Bundestag einsetzten:

Das Gesetz zum Schutz gegen Fluglärm überarbeiten, es kann nicht sein das für einen Gewerbebetrieb andere Grenzwerte gelten als für einen Flughafen, besonders die Ermittlung des Grenzwertes über einen äquivalenten Dauerschallpegel der entsprechendem dem Fluglärmgesetz einfach die Häufigkeit, Dauer und Stärke mittelt ist nicht hinnehmbar. Wenn bei jeder Flugbewegung der Grenzwert überschritten werden kann und durch die Berechnung wieder leise wird, kann das nicht die Intension des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm sein, denn ein Gesetz ist zum Schutz der Menschen da.

Einführung einer Luftverkehrsmaut, damit die tatsächlichen Kosten die durch den Flughafen und Fluglärm entstehen auch vom Verursache getragen werden. Besonders die Kosten für die Gesundheitsschäden werden heute durch die Solidargemeinschaft getragen und nicht durch den Verursacher. Durch eine Luftverkehrsmaut könnte man Flüge höher besteuern die in den Tagesrandstunden fliegen, oder am Wochenende.

- Umsetzung eines absoluten Nachtflugverbot von 22:00 bis 06:00 Uhr
- Die Deckelung der Flugbewegungen bei 500.000 pro Jahr (Flugaufkommen 2012)
- · Ein klares Nein zu dem weiteren Ausbau des Frankfurter Flughafens.
- Wenn man den Flughafen weiter ausbauen möchte muss man auch so ehrlich sein und eine Umsiedelung der Menschen im Umkreis der Flughöhe von 8000 Fuß planen und finanzieren.
 - Wie stehen Sie persönlich zum Thema Fluglärm?

Persönlich belastet mich der Fluglärm im Gegensatz zu meiner Frau sehr.

• Wie beurteilen Sie die aktuelle Lärmsituation?

Für mich fast unerträglich.

Was wissen Sie von der Lärmwirkung? Wo beginnen für Sie gesundheitliche Risiken?

Arbeitskreis Fluglärm Hechtsheim

Ich kenne die Studien zur Gesundheitsbelastung von Lärm

• Was denken Sie, warum sich nicht mehr Hechtsheimer für das Thema Fluglärm engagieren?

Engagement ist immer ein Problem, die Menschen glauben, irgend einer wird schon etwas tun, oder ich kann eh nichts ändern.

Und was können Sie dazu beitragen, damit es mehr werden?

Mich engagieren, Meldungen verbreiten, für Ihre und meine Ziele Werben

• Kennen Sie unsere Ziele - haben Sie Fragen zu einzelnen Zielen z.B. wie diese zu Stande gekommen sind?

Ja ich kenne Ihre Ziele und habe oben meine Ziele dokumentiert

• Welches dieser Ziele können sie aktiv vertreten, welche sehen Sie ggfls. kritisch?

Siehe oben

• Wo sehen Sie ganz persönliche Handlungsfelder und Handlungsbedarfe?

Gesetze ändern, die Fraport muß die Kosten tragen die durch Fluglärm entstehen

• Welche persönlichen Aktivitäten haben Sie wegen des Themas Fluglärm initiiert oder begleitet?

Fluglärmdemo Mainz, Montagsdemos

• Welche Einwirkungsmöglichkeiten haben Sie auf Ihre Mitstreiter in Ihrer Partei insbesondere den Mandatsträgern in Land und Bund?

Jeder entscheidet nach seinem Gewissen

• Warum gelten die Lärmschutzgesetze (Umgebungslärm) nicht auch für Flug-, Bahn, und Verkehrslärm?

Ist für mich unverständlich

 Was nutzt es der Schule, dem Kindergarten oder dem Altenheim, wenn der Industriebetrieb zwar verboten aber der Flugbetrieb extensiv erlaubt ist?